

19. GDD

Gesellschaft für Datenschutz
und Datensicherheit e.V.

Sommer- Workshop

**FÜR DATENSCHUTZBEAUFTRAGTE UND -BERATER
SOWIE DATENSCHUTZDIENSTLEISTER**

**17.^{bis} 19.
August
2026**

in **Timmendorfer Strand**

Praxisthemen

- Aktuelle Entwicklungen im Datenschutz
- Der HR Bereich als Einfallstor für Hochrisiko KI: Herausforderung für Datenschutz und Compliance
- Künftige Aufgaben der Bundesnetzagentur im Bereich der KI-Verordnung
- Aktuelles zu MS365 aus dem Ländle: der schwäbische Weg als Blaupause für die Republik?
- KI-Kompetenz konkret – Ein Konzept für KI-Schulungen im Unternehmen
- Screening, legal oder illegal?
- Die DS-GVO als „Waffe“ im Arbeitsrecht: Trends zu Auskunft und Schadensersatz im Beschäftigungsverhältnis
- Entgelttransparenz und Datenschutz: Neue EU-Regeln zur Lohngleichheit (2026) – datenschutzkonforme Umsetzung in der Praxis
- Bedrohung durch Quantencomputer: Was soll ich tun?
- Das Recht auf Löschung im Praxistest – Ergebnisse und Herausforderungen der europäischen Datenschutzprüfung
- Dokumentation auf Knopfdruck? KI-Tools für die tägliche Datenschutzpraxis
- Cybercrime verstehen – Aktuelle Bedrohungen und wirksame Schutzmaßnahmen für Unternehmen
- Immer diese Rechenschaftspflicht ... Geschenke aus dem Cyber Resilience Act?

Montag, 17. August

10:00 – 10:15 Uhr	Begrüßung und Einführung in das Themengebiet	RA Andreas Jaspers Geschäftsführer der GDD e.V., Bonn
10:15 – 11:15 Uhr	Aktuelle Entwicklungen im Datenschutz	RA Andreas Jaspers
11:15 – 12:15 Uhr	Der HR Bereich als Einfallstor für Hochrisiko KI: Herausforderung für Datenschutz und Compliance • KI-Einsatz im Personalmanagement – aktuelle Anwendungsfelder • Automatisiertes Screening und Predictive Analytics zwischen Effizienz und Risiko • Bias, Diskriminierung und Transparenzpflichten bei KI-Systemen • Rechtliche Schnittstellen von KI-Verordnung und DS-GVO • Praxisempfehlungen für datenschutzkonforme und verantwortungsvolle HR-KI	RAin Yvette Reif, LL.M. stellv. Geschäftsführerin der GDD e.V., Bonn
12:15 – 12:45 Uhr	Kaffeepause	
12:45 – 13:45 Uhr	Künftige Aufgaben der Bundesnetzagentur im Bereich der KI-Verordnung	Tanja Reiner Co-Leiterin der Projektgruppe KI, Bundesnetzagentur, Bonn
13:45 – 14:45 Uhr	Mittagspause	
14:45 – 15:45 Uhr	Aktuelles zu MS365 aus dem Ländle: der schwäbische Weg als Blaupause für die Republik? • Was bisher geschah: DSK Beschlusslage • Was dann geschah: Länderinitiativen und der Status Quo • Worum es geht: Datenschutz und/oder Digitale Souveränität? • Der schwäbische Weg und ein Blick in die Glaskugel	Prof. Dr. Tobias Keber Der Landesbeauftragte für Datenschutz und Informations- freiheit BadenWürttemberg, Stuttgart
15:45 – 16:00 Uhr	Kaffeepause	
16:00 – 17:00 Uhr	KI-Kompetenz konkret – Ein Konzept für KI-Schulungen im Unternehmen • Update KI und Datenschutz • Fit für KI in drei Stufen • KI-Kompetenz auf den Punkt gebracht • Handreichungen für die Umsetzung von KI-Kompetenzschulungen	Prof. Dr. Rolf Schwartmann Leiter der Kölner Forschungs- stelle Medienrecht, Technische Hochschule Köln; Vorstandsvor- sitzender der GDD e.V., Bonn
17:00 Uhr	Ende 1. Tag	
19:00 Uhr	Gemeinsame Abendveranstaltung	

Dienstag, 18. August

09:00 – 10:00 Uhr	Screening, legal oder illegal? • Welche Daten von Beschäftigten und anderen werden eingesetzt? • Welche Pflichten hat der Arbeitgeber nach der DS-GVO beim Screening? • Screening und KI - Neue Tools auf dem Markt	Dr. Stefan Brink wida, Berlin
10:00 – 11:00 Uhr	Die DS-GVO als „Waffe“ im Arbeitsrecht: Trends zu Auskunft und Schadensersatz im Beschäftigungsverhältnis • Aktuelle Entwicklungen bei Auskunfts- und Schadensersatzansprüchen von Beschäftigten • Aktuelle Rechtsprechungs- und Behördenpraxis zu Art. 15 und Art. 82 DS-GVO im Beschäftigungsverhältnis • Überblick über Reaktions- und Verteidigungsmöglichkeiten von Unternehmen aus anwaltlicher Sicht • Lessons learned aus der Praxis	RAin Dr. Isabelle Brams LATHAM & WATKINS LLP, Frankfurt am Main
11:00 – 11:30 Uhr	Kaffeepause	

11:30 – 12:30 Uhr	Entgelttransparenz und Datenschutz: Neue EU-Regeln zur Lohnungleichheit (2026) – datenschutzkonforme Umsetzung in der Praxis • Auskunftsrechte der Beschäftigten über die individuelle Entgelthöhe und durchschnittliche Entgelthöhen • Fragen zum Datenschutz bei der Berichterstattung über das Entgeltgefälle • Datenverarbeitung im Rahmen der gemeinsamen Entgeltbewertung • Zusammenarbeit mit Arbeitnehmervertretern und Gleichbehandlungsstellen • Rechte von betroffenen Beschäftigten nach datenschutzrechtlichen Vorgaben • Verzeichnisse von Verarbeitungstätigkeiten und Datenschutz-Folgenabschätzung
12:30 – 13:30 Uhr	Mittagspause
13:30 – 14:30 Uhr	Bedrohung durch Quantencomputer: Was soll ich tun? • Quantenstrategie der EU-Kommission – Stand und Zielrichtung • Empfehlungen des BSI zum Umstieg auf quantensichere Verfahren • Praktische Risiken für heutige Verschlüsselungsstandards • Erfahrungen aus der eigenen quantensicheren Web-Konfiguration • Was Unternehmen schon heute vorbereiten sollten
14:30 – 15:00 Uhr	Kaffeepause
15:00 – 16:00 Uhr	Das Recht auf Löschung im Praxistest – Ergebnisse und Herausforderungen der europäischen Datenschutzprüfung • Ergebnisse der europaweiten CEF-Prüfung 2025/2026 • Typische Probleme bei der Umsetzung des Rechts auf Löschung • Schwerpunkt: Empfehlungen des EDSA für die praktische Umsetzung in Unternehmen und nationale Handlungsschwerpunkte (z.B. Löschen im Web, in KI-Systemen)
16:00 Uhr	Ende 2. Tag

Dr. Sven Polenz

Leitung des aufsichtsbehördlichen Bereichs, Unabhängiges Landeszentrum für Datenschutz Schleswig-Holstein, Kiel

Prof. Dr. Rainer W. Gerling

Freiberuflicher Autor und Referent; Honorarprofessor für IT-Sicherheit an der Hochschule München; GDD-Vorstand, Bonn

Denis Lehmkeper

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen, Hannover

Mittwoch, 19. August

09:00 – 10:00 Uhr	Dokumentation auf Knopfdruck? KI-Tools für die tägliche Datenschutzpraxis • Sinnvoller Einsatz von KI bei Dokumentationen • Allgemeine KI-Tools im Einsatz: Claude, ChatGPT und Gemini • Spezialtools im Überblick • Allzweckwerkzeug oder Spezialtool – wann sich was lohnt • Risiken im Blick: keine personenbezogenen Daten ins falsche Tool geben • Halluzinationen erkennen und Verantwortung behalten
10:00 – 10:05 Uhr	Kurzer Break/Wechsel der Referenten
10:05 – 11:05 Uhr	Cybercrime verstehen – Aktuelle Bedrohungen und wirksame Schutzmaßnahmen für Unternehmen • Aktuelle Cybercrime-Trends • Blick ins Darknet – so agieren Täter • Typische Angriffsszenarien auf KMU • Frühwarnsignale und Sofortmaßnahmen • Praktische Schutz- und Präventionstipps
11:05 – 11:30 Uhr	Kaffeepause
11:30 – 12:30 Uhr	Immer diese Rechenschaftspflicht ... Geschenke aus dem Cyber Resilience Act? • Herstellerlücke der DS-GVO - aber muss das so bleiben? • Neues Paradigma „Cybersicherheit by Design“ - wirklich? • Technische Dokumentation: wertvoll statt langweilig • Gesamtschau Sicherheit: warum TOMs brauchen • Ihre nächsten Schritte
12:30 Uhr	Abreiseimbiss und Networking

Marc Oliver Thoma

Selbstständiger IT- und Kommunikationstrainer, mth training, Hennef

Yannick Fischer, Henrick Biercher

Ministerium für Inneres, Kommunales, Wohnen und Sport des Landes Schleswig-Holstein, Kiel

Dr. h. c. Marit Hansen

Leiterin des Unabhängigen Landeszentrums für Datenschutz Schleswig-Holstein, Kiel

19. GDD-Sommer-Workshop

Die GDD bietet mit ihrer Sommer-Akademie Datenschutzbeauftragten und Datenschutzdienstleistern eine Möglichkeit zur kompakten Weiterbildung an. Aufgearbeitet werden Themenstellungen, die sich in vielen Unternehmen aktuell stellen. Kompetente Referenten zeigen hier den jeweiligen Beratungsbedarf auf.

Die Fort- und Weiterbildung in einem dynamischen Thema wie dem des Datenschutzes ist essenziell für die Wahrnehmung der Aufgaben des Datenschutzberaters bzw. des betrieblichen Datenschutzbeauftragten. Die GDD-Sommer-Akademie bietet zugleich den **Nachweis der gem. Art. 38 Abs. 2 DS-GVO, §§ 5, 6, 38 BDSG geforderten gesetzlichen Fachkunde** gegenüber den jeweiligen Auftraggebern, Arbeitgebern und den Aufsichtsbehörden.

Anmeldung

Fachliche Leitung:

Rechtsanwalt Andreas Jaspers, Geschäftsführer der Gesellschaft für Datenschutz und Datensicherheit e.V., Bonn

Die Veranstalter:



Gesellschaft für Datenschutz und Datensicherheit e.V.



Informationsdienstleister für Datenschutz und IT-Sicherheit

Für Ihre Anmeldung:

Bitte verwenden Sie für die Anmeldung den Coupon und faxen Sie diesen an die Fax-Nr.: 02234/98949-44 oder schicken Sie Ihre Anmeldung per E-Mail an tagungen@datakontext.com

Termin/Ort:

17. – 19. August 2026 in Timmendorfer Strand, Maritim Seehotel
Strandallee 73 · 23669 Timmendorfer Strand
Telefon: 04503/605-0 · Fax: 04503/605-2450

Hotelreservierung:

Das Maritim Seehotel stellt leider auch in diesem Jahr kein Zimmerkontingent zur Verfügung. Hotels finden Sie im Internet unter den gängigen Hotelbuchungsseiten.

Teilnahmegebühr:

1.640 € zuzüglich gesetzlicher MwSt.
Enthalten sind: elektronische Tagungsunterlagen, Mittagessen am 1. und 2. Tag, Abreiseimbiss am 3. Tag, Pausengetränke, Teilnahmebescheinigung und Abendveranstaltung. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Veranstaltungsgebühr ist 30 Tage nach Rechnungserhalt ohne Abzug fällig.

Stornobedingungen:

Stornierungen sind bis 15 Tage vor Veranstaltungsbeginn kostenfrei, ab 14 bis 8 Tage vor Veranstaltungsbeginn werden 50 % der Gebühr berechnet. Ab 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn bzw. nach Versand der Zugangsdaten wird die gesamte Veranstaltungsgebühr fällig. Stornierungen werden nur schriftlich akzeptiert. Der Veranstalter behält sich vor, das Seminar bis 14 Tage vor Beginn zu stornieren.

Die Tagungsunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt.

Anmeldung unter www.datakontext.com/sommerworkshop



Wir melden an:

19. GDD-Sommer-Workshop

17. – 19.08.2026

in Timmendorfer Strand

13 Nettostunden

Ich/wir nehmen an
der Abendveranstaltung
am 1. Tag teil.

Ich/wir nehmen an
der Abendveranstaltung
am 1. Tag **nicht** teil

Bilder: anelina/Depositphotos; Ramona Heim/
Fotolia; Benno Hoff/Adobe Stock

Datenschutzinformation:

Wir, die DATAKONTEXT GmbH, Augustinusstr. 11 A, 50226 Frechen, verwenden Ihre oben angegebenen Daten für die Bearbeitung Ihrer Bestellung, die Durchführung der Veranstaltung sowie für Direktmarketingzwecke. Dies erfolgt evtl. unter Einbeziehung von Dienstleistern und der GDD. Eine Weitergabe an weitere Dritte erfolgt nur zur Vertragserfüllung oder wenn wir gesetzlich dazu verpflichtet sind. Weitere Informationen zum Datenschutz erhalten Sie unter www.datakontext.com/datenschutzinformation. Falls Sie keine Informationen mehr von uns erhalten wollen, können Sie uns dies jederzeit an folgende Adresse mitteilen:
DATAKONTEXT GmbH, Augustinusstr. 11 A, 50226 Frechen, Fax: 02234/98949-44,
E-Mail: werbewiderspruch@datakontext.com

Teilnehmende:

1. Name:

Vorname:

Funktion**:

Abteilung**:

E-Mail*:

2. Name:

Vorname:

Funktion**:

Abteilung**:

E-Mail*:

* Sie können der Verwendung Ihrer E-Mail-Adresse für Werbung jederzeit widersprechen, ohne dass hierfür andere als die Übermittlungskosten nach den Basistarifen entstehen. Soweit Ihre Daten nicht als freiwillige Angaben mit ** gekennzeichnet sind, benötigen wir sie für die Erfüllung unserer vertraglichen Pflichten. Ohne diese Daten können wir Ihre Anmeldung nicht annehmen.

Rechnungsanschrift:

Firma:

Abt.:

Name:

Straße:

PLZ/Ort:

Telefon (geschäftlich):

Rechnungszustellung standardmäßig per E-Mail (unverschlüsselt) wie links angegeben oder an:

Unterschrift:

Datum:

DATAKONTEXT GmbH

Augustinusstr. 11 A · 50226 Frechen

Tel.: +49 2234 98949-40 · Fax: +49 2234 98949-44

Internet: www.datakontext.com · E-Mail: tagungen@datakontext.com

DATAKONTEXT-Repräsentanz

Äußere Schneeberger Str. 6 · 08056 Zwickau

Tel.: +49 375 291728 · Fax: +49 375 291727

E-Mail: zwickau@datakontext.com